

Übungsklausur Sozioökonomie Nr. 2: Gesamtwirtschaftliche Analysen

Bearbeitungszeit: 90 Minuten
Erreichbare Punktzahl: 90 Punkte

Erlaubte Hilfsmittel: Taschenrechner, Geo-Dreieck, Buntstifte

Bitte bearbeiten Sie Teil I (Kurz-Fragen) direkt auf dem Aufgabenblatt (Seite 2).

Teile II (Technische Analysen) und III (Essay) bearbeiten Sie bitte auf den separaten Klausurbögen.

Am Ende der Klausur geben Sie bitte die Aufgabenblätter und die Klausurbögen zurück.

Viel Erfolg!

Name, Vorname:

Matrikelnummer:

Studiengang:

Teil I: Kurz-Fragen (18 Punkte)

Hinweis: Bitte beantworten Sie die Fragen knapp direkt auf dem Aufgabenblatt.

1. Ist folgende Aussage richtig? „Ein Investitions-Multiplikator von 1,5 gibt an, dass eine Erhöhung der Investitionsnachfrage um 10 Mrd. Euro zu einer Senkung des BIPs von 15 Mrd. Euro führt. (4 Punkte)

2. Wie hoch sind in Industrieländern üblicherweise ungefähr die Anteile des privaten Konsums, der Bruttoinvestitionen und des Staatskonsums am Bruttoinlandsprodukt? (4 Punkte)

3. Ist folgender Satz richtig (bitte erläutern Sie Ihr Urteil knapp)? „Das Nettoinlandsprodukt erhält man, indem man vom Bruttoinlandsprodukt den Saldo der Primäreinkommen aus der übrigen Welt abzieht.“ (5 Punkte)

4. Ist folgender Satz richtig (bitte erläutern Sie Ihr Urteil knapp)? „Der Investitionsmultiplikator ist umso größer je geringer die marginale Sparneigung ist und je höher die Importneigung ist.“ (5 Punkte)

Teil II: Technische Analysen (36 Punkte)

1. Betrachten Sie bitte die folgende Tabelle für Japan aus der Gemeinschaftsdiagnose vom Frühjahr 2009.

Tabelle 1.4

Eckdaten zur Wirtschaftsentwicklung in Japan				
2007 bis 2010				
	2007	2008	2009	2010
Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %				
Reales Bruttoinlandsprodukt	2,4	-0,7	-6,7	0,2
Privater Konsum	0,7	0,5	-1,4	-0,3
Staatskonsum und -investitionen	2,0	0,9	3,4	5,1
Private Bruttoanlage- investitionen	5,5	-3,9	-12,0	-2,6
Inländische Verwendung	1,8	-0,2	-2,9	0,5
Außenbeitrag ¹	1,1	0,2	-4,4	-0,3
Verbraucherpreise	0,1	1,4	-1,0	-0,8
in % des nominalen Bruttoinlandsprodukts				
Budgetsaldo ²	-2,4	-1,5	-7,5	-9,0
Leistungsbilanzsaldo	4,8	3,5	2,0	1,5
in % der Erwerbspersonen				
Arbeitslosenquote	3,9	4,0	4,8	5,3
¹ Wachstumsbeitrag. – ² Gesamtstaatlich.				
Quellen: Cabinet Office; OECD; Berechnungen der Institute; 2008, 2009 und 2010: Prognose der Institute. GD Frühjahr 2009				

- a) Bitte berechnen Sie aus der Tabelle den Saldo des privaten Sektors für Japan für die Jahre 2007 bis 2010 (in % des nominalen BIP) (7 Punkte).
- b) Bitte berechnen Sie aus der Tabelle für die Jahre 2007-2010 den Wachstumsbeitrag der inländischen Verwendung für Japan in Prozentpunkten (7 Punkte).
- c) Erläutern Sie bitte, in welchen Jahren das Wirtschaftswachstum in Japan eher binnenwirtschaftlich getrieben wurde und in welchen Jahren es eher außenwirtschaftlich getragen wurde. (4 Punkte)

2. Beschäftigungswirkungen des Mindestlohnes

- a) Stellen Sie bitte die Wirkung eines Mindestlohnes auf dem einfachen neoklassischen Arbeitsmarkt grafisch dar und erläutern Sie sie. (7 Punkte).
- b) Nennen Sie bitte mindestens 6 theoretische Gründe, warum ein Mindestlohn nicht zwangsläufig zu negativen Beschäftigungseffekten führen muss bzw. warum evtl. negative Effekte gelindert werden könnten (7 Punkte)
- c) Erläutern Sie bitte kurz, ob und warum Sie für eine Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohnes auf 12 Euro sind (4 Punkte).

Teil III: Essay (36 Punkte)

War die Reaktion der Finanzpolitik in den Eurokrisen-Ländern angemessen? Begründen Sie bitte Ihre Einschätzung.